

Bereich 35 - Mobilität

Datum:
07.11.2022

Beschlussvorlage

Beschließendes Gremium:
Ausschuss für Mobilität

Haushaltsplanentwurf 2023 - Ordnung und Verkehr, Mobilität, Straßen- und Brückenbau, Geodaten

Beratungsfolge:

Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
Ö	30.11.2022	Ausschuss für Mobilität

Sachverhalt:

Die das Themenfeld Mobilität betreffenden Haushaltsansätze finden sich in den Budgets der Bereiche 32/Ordnung sowie 35/Mobilität. Bezüglich der Umsetzung von Maßnahmen ist zusätzlich der Bereich 72/Straßen- und Ingenieurbau beteiligt.

I. Haushalt des Bereichs 32 für 2023 mit Bezug zur Mobilität

In der folgenden Tabelle werden Ansätze mit Bezug zu Mobilitätsthemen aus dem Bereich 32 – Ordnung und Verkehr aufgelistet.

Diese finden sich in den Produkten „546001 – Parkhäuser und öffentliche Parkplätze“, „122018 – Verwarnungen und Verkehrsordnungswidrigkeiten“ und „122007 - Straßenverkehr“ wieder.

Ergebnishaushalt	Ansätze 2023
Parkraumbewirtschaftung	
Erträge aus Parkraumbewirtschaftung	1.250.000 €
Aufwendungen für die Parkscheinautomaten	-146.000 €
Erträge Bewohnerparkausweise	50.0000 €
Erträge Parkhäuser (FB 8)	
Rathaus	501.000 €
Bahnhof	492.000 €
Lüneparken	500.000 €
Ordnungsrechtliche Maßnahmen	
Verkehrsordnungswidrigkeiten	800.000 €
Verkehrsrechtliche Anordnungen	60.000 €

II. Haushalt des Bereichs 35 für 2023

1. Investitionen

In der folgenden Tabelle wird der investive Haushalt des Bereichs 35 – Mobilität vorgestellt:

Investitionsprogramm	Gesamtkosten	Förderung / Fremdmittel	Eigenanteil
01-541-029 Lichtsignalanlagen	-70.000 €		-70.000 €
01-547-321 Rad- und Busbeschleunigung	-80.000 €		-80.000 €
01-547-322 Mobilitätsstationen	-10.000 €		-10.000 €

2. Ergebnishaushalt

In der folgenden Tabelle werden alle geplanten Maßnahmen des Ergebnishaushalts 2023 aus dem Bereich 35 – Mobilität aufgelistet:

Ergebnishaushalt	Gesamtkosten	Förderung / Fremdmittel	Eigenanteil
Förderung des Radverkehrs			
Kooperationsvereinbarung mit dem LK "Radverkehrsförderung (RVF) 3.0" (Abbau Radverkehrshindernisse).	-20.000 €	15.000 € „Radverkehrsförderung 3.0“	-5.000 €
Stadtradeln	-10.000 €		-10.000 €
StadtRAD	-314.000 €	75.000 € Zuschüsse der Partner	-239.000 €
Öffentlichkeitsarbeit	-2.000 €		
Förderung des Stadtbusverkehrs			
Finanzierung ASM	-95.000 €		-95.000 €
Öffentlichkeitsarbeit	-5.000 €		-5.000 €
Bahnhofsentwicklung			
Bahnhofsentwicklung	-20.000 €		-20.000 €
Lichtsignalanlagen			
Wartungsvertrag YUNEX	-280.000 €		-280.000 €
Strom	-65.000 €		-65.000 €
Verschiedenes	-6.500 €		-6.500 €
Ganzheitliche Verkehrskonzepte			
Verkehrstechnische Untersuchungen, Gutachten und Konzepte	-120.000 €		-120.000 €
Fahrbahnmarkierungen	-40.000 €		-40.000 €
Daten zur digitalen Unterstützung der Verkehrsplanung	-20.000 €		-20.000 €
Öffentlichkeitsarbeit	-30.000 €		-30.000 €
Innenstadtlogistik			
Mikro Depot	-13.000 €	5.000 €	-8.000 €
Mobilitätszentrale			
Miete und Betrieb	-250.000 €	125.000 €	-125.000 €
Öffentlichkeitsarbeit	-5.000 €		-5.000 €
Sonstiges			
Aus- und Fortbildung einschl. Reisekos-	-10.000 €		

ten			
Büromaterialien	-1.500 €		

III. Haushalt Bereich 72 für 2023 mit Bezug zur Mobilität

Im Folgenden werden die Mittel Bereich 72 – Straßen- und Brückenbau, Geodaten mit Mobilitätsbezug vorgestellt:

	Gesamtkosten	Förderung / Fremdmittel	Eigenanteil
Radwege			
Unterhaltungsmaßnahmen	- 75.000 €		- 75.000 €
Radverkehr			
01-541-501 Radwege Ungebundene Wegedecken / Verbindungswege	- 250.000 €		- 250.000 €
01-541-516 Fahrradstraßenring Hier 3. BA Altenbrückertorstraße	-450.000 €		-450.000 €
Straßen, Wege und Plätze			
01-541-140 An der Soltauer Bahn (BÜ-Olympic)	- 170.000 €		- 170.000 €
01-541-128 Alter Hessenweg	-300.000 €		-300.000 €
01-541-129 Schomakerstraße (Verkehrsberuhigung)	-100.000 €		-100.000 €
01-541-002 Straßen und Wege Grundsanierung Gehwege allgemein	-150.000 €		-150.000 €
Haupterschließungsmaßnahmen			
01-541-508 Soltauer Allee, 5. BA ff. (Radroute 9) In der Süßen Heide - Osterwiese	-400.000 €		-400.000 €
01-541-060 Dahlenburger Landstraße, 4. BA LUCIA (Radroute 5) (Pulverweg – Am Ziegelkamp)	-500.000 €	300.000 €	-200.000 €
01-541-515 Bleckeder Landstraße, 1. BA (Radroute 8) In 2023 nur Planung	-150.000 €		-150.000 €
01-541-514 Artlenburger Landstraße, 1. BA (Radroute 3) Planung (Radweg und Fahrbahn, Ostumgehung – Büldenweg / OE Adendorf)	-50.000 €		-50.000 €
Brücken/Sonderbauwerke			
01-541-125 Brücke Soltauer Bahn In 2022 und 2023 nur Planung	-40.000 €		-40.000 €
01-541-127 Radwegbrücke Lüner Rennbahn/Arena	-1.500.000 €	1.200.000 €	- 300.000 €
Bushaltestellen:			
01-547-301 Grunderneuerung Bushaltestellen Haltestellenprogramm 2023	- 430.000 €	260.000 €	- 170.000 €

IV. Haushalt 2023 der Stabsstelle 06 - Bauverwaltungsmanagement - mit Mobilitätsbezug

Investive Mittel der Stabsstelle 06 mit Mobilitätsbezug sind aus Städtebaufördermitteln über das Sanierungsgebiet Kaltenmoor vorhanden. Die bestehende Planung sieht die Umgestaltung der Wilhelm-Leuschner-Straße vor (vgl. VO/10022/22). Die Anregungen aus der Anwohner:innenversammlung vom 09.11.2022 sollen möglichst in die bestehende Planung eingearbeitet werden. Wegen der eventuellen Überplanung ist ein valider Kostenansatz derzeit nicht bezifferbar.

Aus dem Förderprogramm „Grünband Innenstadt“ stehen im Bedarfsfall Mittel für investive Maßnahmen zur Verbesserung der Engpasssituation in der Neuendorfer Straße zur Verfügung (vgl. VO/10067/22). Die Verwaltung bewertet derzeit die vom beauftragten Planungsbüro vorgelegte Variante, die den Schwerpunkt auf eine sichere Radverkehrsführung legt.

V. Fazit

Im Rahmen des Radwegeprogramms strebt die Hansestadt Lüneburg zentrale Empfehlungen aus dem PGV-Gutachten zur „Radverkehrsstrategie 2025“ umzusetzen. Dabei ist die Planung auf den Fahrradring, die Verbindung zwischen dem Hauptbahnhof und Wilschenbruch über die Soltauer Bahn, wie auch die Hauptrouten 3 (Adendorf), 5 (Hagen/Dahlenburger Landstraße), 7 (Reppenstedt), 8 (Bleckeder Landstraße) und 9 (Häcklingen/Rettmer) fokussiert. Des Weiteren soll nach Beendigung der Baumaßnahmen Uelzener Straße der Verkehrsversuch zum Einbahnstraßen-Paar Uelzener und Soltauer Straße in 2023 umgesetzt werden.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad Club (adfc) empfiehlt 30 € pro Einwohner:in und Jahr als Investition in den Radverkehr. Laut dem „Nationalen Radverkehrsplan 2020“ sollte pro Person und Jahr 13 bis 18 Euro in den Radverkehr investiert werden. Für das Haushaltsjahr 2023 stehen im Haushalt des Bereichs 35 – Mobilität mit 424.000 € ein Betrag von gut 5 € pro Einwohner:in für die direkte Radverkehrsförderung und im Bereich 72 – Straßen- und Brückenbau, Geodaten mit 3,725 Mio. € ein Betrag von knapp 47 € pro Einwohner:in für den Radverkehr. Die Planung für Lüneburg liegt damit weit oberhalb beider Empfehlungen der zu tätigen Investitionen für nachhaltige Radverkehrsentwicklung

Hinweis: Bitte bringen Sie zur Sitzung Ihre Unterlagen zum Haushaltsplanentwurf 2023 mit.

Folgenabschätzung:

A) Auswirkungen auf die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs

	Ziel	Auswirkung positiv (+) und/oder negativ (-)	Erläuterung der Auswirkungen
1	Umwelt- und Klimaschutz (SDG 6, 13, 14 und 15)	+ / -	Die vorgestellten Maßnahmen tragen vornehmlich der Förderung des Radverkehrs und einer nachhaltigen Mobilitätswende bei. Neben negativen Auswirkungen aufgrund der Baumaßnahmen und des Materialeinsatzes, wird durch die Förderung eine insgesamt positive Bilanz erwartet.
2	Nachhaltige Städte und Gemeinden (SDG 11)	+	Die vorgestellten Maßnahmen sind Teil einer Entwicklung zur Mobilitätswende und somit ein Beitrag zur Nachhaltigen Stadt.
3	Bezahlbare und saubere Energie (SDG 7)		
4	Nachhaltige/r Konsum und Produktion (SDG 12)		

5	Gesundheit und Wohlergehen (SDG 3)	+	Mit den vorgestellten Maßnahmen wird die aktive Mobilität und somit die Gesundheit der Verkehrsteilnehmenden gefördert.
6	Hochwertige Bildung (SDG 4)		
7	Weniger Ungleichheiten (SDG 5 und 10)	+	Die aktive Mobilität ist die günstigste unter den verfügbaren Mobilitätsformen, somit ist die Förderung der entsprechenden Infrastruktur auch ein Beitrag für weniger Ungleichheit.
8	Wirtschaftswachstum (SDG 8)		
9	Industrie, Innovation und Infrastruktur (SDG 9)	+ / -	Mit der Schaffung neuer Infrastruktur sind immer neue Emissionen verbunden. Diese werden aber als Investition in eine Infrastruktur für nachhaltige Verkehrsträger gesehen.
Die Ziele der nachhaltigen Entwicklung Lüneburgs leiten sich eng aus den 17 Nachhaltigkeitszielen (Sustainable Development Goals, SDG) der Vereinten Nationen ab. Um eine Irreführung zu vermeiden, wird durch die Nennung der UN-Nummerierung in Klammern auf die jeweiligen Original-SDG hingewiesen.			

B) Klimaauswirkungen

a) CO₂-Emissionen (Mehrfachnennungen sind möglich)

☐ Neutral (0): durch die zu beschließende Maßnahme entstehen keine CO₂-Emissionen

X Positiv (+): CO₂-Einsparung (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr

und/oder

☐ Negativ (-): CO₂-Emissionen (sofern zu ermitteln): _____ t/Jahr

b) Vorausgegangene Beschlussvorlagen

☐ Die Klimaauswirkungen des zugrundeliegenden Vorhabens wurden bereits in der Beschlussvorlage VO/_____ geprüft.

c) Richtlinie der Hansestadt Lüneburg zur nachhaltigen Beschaffung (Beschaffungsrichtlinie)

☐ Die Vorgaben wurden eingehalten.

☐ Die Vorgaben wurden berücksichtigt, sind aber nur bedingt anwendbar.

oder

X Die Beschaffungsrichtlinie ist für das Vorhaben irrelevant.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten (in €)

a) für die Erarbeitung der Vorlage: 228 €

Anlagen:

Keine

Beschlussvorschlag:

Der Mobilitätsausschuss nimmt die aufgeführten Ansätze des Bereiches 32 zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der für das Jahr 2023 aufgeführten Maßnahmen zur Entwicklung der Verkehrs- und Mobilitätsinfrastruktur.

Geänderter Beschlussvorschlag aus der Sitzung des Mobilitätsausschusses vom 30.11.2022:

Der Mobilitätsausschuss nimmt die aufgeführten Ansätze der Bereiche 32, 35 und 72 zur Kenntnis.

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

DEZERNAT III

03 - Projektmanagement, Service und Steuerungsunterstützung

Bereich 32 - Ordnung

Bereich 34 - Klimaschutz und Nachhaltigkeit

Fachbereich 3a - Ordnung und Bürgerservice

Fachbereich 3b - Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Umwelt und Mobilität

Bereich 72 - Straßen- und Ingenieurbau

Fachbereich 7 - Straßen- & Grünplanung, Ingenieurbau

Freiwillige Leistungen der Hansestadt Lüneburg

Ergebnishaushalt in €

Bereich	Ausschuss	Produkt/Bezeichnung		Ergebnis 2021	Haushaltsplan 2022	Haushaltsplan 2023			Im Ergebnis 2021 sind infolge der Corona-Pandemie zum Teil weniger Aufwendungen zu verzeichnen.
				Saldo	Saldo	Aufwand	Ertrag	Saldo	Bemerkung
72000		541002 - Förderung des Radverkehrs							
	MobilitätsA	Mitgliedsbeitrag an die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen Niedersachsen		2.500,00	2.500	2.500	0	2.500	Die Hansestadt Lüneburg ist Gründungsmitglied. Zweck u.a.: Interessenvertretung gegenüber dem Land Niedersachsen, Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern, Beratung und Hilfestellung unter den Mitgliedern, Entwicklung und Durchführung von konkreten Projekten, Fortbildungsveranstaltungen und Beratung.
35000	MobilitätsA	Stadtradeln		7.106,74	10.000	10.000	0	10.000	
	MobilitätsA	Readverkehrsförderung (RVF) 3.0 (Abbau Verkehrshindernisse)		0,00	5.000	20.000	15.000	5.000	
35000		547001 - Förderung des Stadtbusverkehrs							
	MobilitätsA	Fahrradverleihsystem		248.953,14	241.000	316.000	75.000	241.000	Zusatzvereinbarung zum Kooperationsvertrag über den Betrieb des Fahrradvermietsystems StadtRAD Lüneburg vom 09.01.2013 neue Ausschreibung in Vorbereitung, siehe Vorlage VO/8347/19, VO/8110/18-3; Promotion
	MobilitätsA	Mobilitätszentrale		41.701,70	144.900	884.400	275.000	609.400	Einrichtung und Betrieb der Mobilitätszentrale am Bahnhof, siehe VO/8445/19, VO/9149/20, VO/9551/21-3; Anpassung über die Veränderungsliste wahrscheinlich
	MobilitätsA	Micro-Depot		6.783,00	57.000	13.000	5.000	8.000	Es handelt sich um einen Umschlagpunkt für Waren mit einem Gewicht von bis zu 150 kg, die von dort aus z. B. mit E-Lastenrädern in die Innenstadt geliefert werden. Dadurch sollen Schadstoff- und Lärmemissionen vermieden werden; Anpassung über Veränderungsliste wahrscheinlich.
		Anteilige Summe freiwillige Leistungen		307.044,58	460.400			875.900	
	Gesamt	Summe freiwillige Leistungen		9.032.126,28	9.056.030			11.208.095	
		Prozentualer Anteil		3,40%	5,08%			7,81%	